

Angaben zu gewerblichen Anlagen**Anlage 8**

die keiner immissionsschutzrechtlichen Genehmigung bedürfen (§ 7 Abs. 2 LBOVVO)

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

1. Bauherr/in

Name, Vorname bzw. Firma¹, Anschrift, Telefon, E-Mail², Fax²

Betreiber/in der Arbeitsstätte (falls nicht identisch mit dem/der Bauherr/in)

2. Baugrundstück

Gemeinde, Gemarkung, Flur, Flurstück, Straße, Haus-Nr.

3. Bauvorhaben

kurze Bezeichnung des Vorhabens

4. Gewerbliche Tätigkeit / Branche

Welche Arbeiten werden in dem geplanten Gebäude/-teil, mit der geplanten Anlage durchgeführt, welche Produkte werden hergestellt/vertrieben³?

5. Zahl der Beschäftigten

Wie viele Arbeitnehmer/innen werden beschäftigt?

in der Arbeitsstätte insgesamt:

davon im geplanten Bauvorhaben:

davon gleichzeitig maximal anwesend (z.B. pro Schicht):

6. Sozialanlagen

Sind Sozialanlagen vorgesehen?

nein

ja, und zwar

Pausenraum Liegeraum Umkleieraum Waschraum Toiletten

im geplanten Gebäude (s. Bauzeichnungen)

im bestehenden Gebäude

7. Besondere Maschinen, Geräte und technische Einrichtungen

Werden Maschinen, Anlagen, Geräte und technische Einrichtungen aufgestellt, von denen Gefahren für die Beschäftigten oder Gefahren, Belästigungen oder Beeinträchtigungen für die Nachbarschaft oder die Umwelt ausgehen können? (ggf. Maschinenaufstellungsplan beilegen)

nein

ja, und zwar:

Dampfkesselanlagen

Entfettungsanlagen

Härtereianlagen

Druckbehälteranlagen

Galvanische Anlagen

Anlagen mit radioaktiven Strahlen

Flüssiggasanlagen

chem. Oberflächenbehandlung

Röntgeneinrichtungen

Gasflaschen-Lager

Chemischreinigungsanlagen

Laser

Kälteanlagen

Spritzstände / Lackieranlagen

Sonstiges:

8. Einwirkungen auf die Beschäftigten und / oder die Nachbarschaft

8.1 Einwirkungen und Schutzmaßnahmen

Sind im Betrieb durch Gerüche, Gase, Dämpfe, Rauch, Ruß, Staub, Erschütterungen, ionisierende Strahlung, Flüssigkeiten oder Abwässer chemische, physikalische oder biologische Einwirkungen auf Beschäftigte oder Nachbarn zu erwarten?

nein

ja, und zwar durch:

Welche Schutzmaßnahmen wurden getroffen?

8.2 Lärm – Schallemissionen durch Bauvorhaben

Sind im Betrieb durch Lärm Einwirkungen auf Beschäftigte oder Nachbarn zu erwarten?

nein

ja, und zwar durch:

Welche Schutzmaßnahmen werden getroffen?

8.3 Betriebszeiten

zwischen 6.00 und 22.00 Uhr

zwischen 22.00 und 6.00 Uhr

an Sonn- und Feiertagen

andere Betriebszeiten: von

Uhr bis

Uhr

8.4 Abfälle

Sind im Betrieb durch Abfälle Einwirkungen auf Beschäftigte oder Nachbarn zu erwarten?

nein ja

Welche Abfälle fallen an?	Bezeichnung (evtl. Abfallschlüssel)	Menge pro Jahr	vorgesehene Schutzmaßnahmen

9. Gefahrstoffe (einschließlich entzündbarer Flüssigkeiten), wassergefährdende Stoffe

9.1 Tätigkeiten (ggf. gesondertes Blatt verwenden)

Werden Gefahrstoffe (einschließlich entzündbarer Flüssigkeiten) oder wassergefährdende Stoffe im Rahmen eines Prozesses verwendet, z.B. abgefüllt, umgeschlagen, hergestellt, behandelt oder entsorgt?

nein ja

Bezeichnung / Art des Stoffes	Gefährlichkeitsmerkmale ⁴		Umgangsmenge	Art des Umgangs	Schutzmaßnahmen
	GefStoffV	AwSV			

9.2 Lagerung (ggf. gesondertes Blatt verwenden)

Werden Gefahrstoffe (einschließlich entzündbarer Flüssigkeiten) oder wassergefährdende Stoffe gelagert?

nein ja

Bezeichnung / Art des Stoffes	Gefährlichkeitsmerkmale ⁴		Maximale Lagermenge	Art der Lagerung	Schutzmaßnahmen
	GefStoffV	AwSV			

10. Abwasser (ggf. gesondertes Blatt verwenden)

- Fällt im Betrieb gewerbliches Abwasser an? ☐ nein ☒ ja
- Ist eine Abwasservorbehandlung vorgesehen? ☐ nein ☒ ja
- Anschluss an eine öffentliche Kläranlage? ☐ nein ☐ besteht ☒ vorgesehen

Herkunft (Anfallstelle): **Werkstatt und Fahrzeugwaschanlage**

Inhaltsstoffe: **Schlamm, Öl**

Menge: **ca. 2.000 m³ inkl. Sanitärabwasser (Schätzung)**

vorgesehen Behandlung: **Ölabscheider, Schlammfang, Wasseraufbereitung für Kreislaufführung des Waschwassers der Fahrzeugwaschanlage.**

Entwurfsverfasser/in, Fachplaner/on oder Fachunternehmen Stuttgarter Straßenbahn AG Herr Andreas Beck Techn. Infrastruktur; Haustechnik Ingenieurbüro Rentschler Riedesser Herr Rolf Viets Fachplanung Haustechnik Punkt 7	Datum, Unterschrift ⁵ 2023-04-20 <i>rr i.A.</i> 2023-04-20 <i>v.ellg, SSB-VU</i> 2023-04-26 <i>i.V. A. BQ, SSB-IT</i>
Stuttgarter Straßenbahn AG Herr Markus Schmieder Stabsstelle für Umweltschutz Punkt 8 bis 10	

Von der Baurechtsbehörde auszufüllen:

Für den Fall, dass keine rechtskräftige Gebietsausweisung vorliegt: ☐ §34 BauGB ☐ §35 BauGB

Art der baulichen Nutzung des Baugebiets entsprechend der geltenden BauNVO (ggf. aus Flächennutzungsplan)

☐ WS ☐ WR ☐ WA ☐ WB ☐ MD ☐ MI ☐ MK ☐ MU ☐ GE ☐ GI ☐ SO

Einschränkungen:	Datum, Unterschrift

¹ bitte Ansprechpartner/in anführen

² Angabe freiwillig

³ bitte keine Sammelbegriffe, also beispielsweise nicht „Dienstleitungen“ sondern z.B. „Versicherungsbüro“ o.Ä.

⁴ Gefahrenklasse nach GefStoffV, z.B. 2.6.=entzündbare Flüssigkeiten, 3.1=akute Toxizität...

Wassergefährdungsklasse nach WGK 1, 2, 3

⁵ nicht erforderlich bei Einreichung in Textform gemäß § 126 b BGB